

## Motivierende Gesprächsführung in der erwerbsorientierten Eingliederung

Fachseminar

S69



Niemandem fällt es leicht eine Verhaltensänderung vorzunehmen, von der man weiss, man hätte sie schon lange tun sollen. In der Regel werden solche Verhaltensänderungen von hoher Ambivalenz begleitet. Das heisst, dass es für das Zögern ebenso gute Gründe gibt, wie für die angestrebte Veränderung. Die Markenzeichen der Motivierenden Gesprächsführung sind die Bearbeitung von Ambivalenzen und das Helfen notwendiger Veränderungen vorzunehmen. Das Fachseminar gibt Einblicke in die Motivierende Gesprächsführung und klärt Fragen zu konkreten Einsatzmöglichkeiten in der beruflichen Praxis der Teilnehmenden. Zudem liefert das Fachseminar Ansatzpunkte zur Implementierung einzelner Aspekte der Motivierenden Gesprächsführung in Kontexten der erwerbsorientierten Eingliederung.

Die Motivierende Gesprächsführung bietet Menschen Unterstützung ihre Anliegen bestmöglich zu erreichen. Es wird konsequent mit den Zielen der Menschen gearbeitet. Sie wurde zunächst entwickelt, um süchtigen Menschen zu helfen. Im Laufe der Zeit hat sie sich thematisch verbreitert und wird in vielfältigen Bereichen eingesetzt, in denen psychosoziale Aufgaben bearbeitet werden, insbesondere auch in der erwerbsorientierten Eingliederung.

### Unsere Stärken

- an den Bedürfnissen der Teilnehmenden orientiert
- kleine Lerngruppen und gute Lernatmosphäre
- digitales Lernen und digitaler Kompetenzerwerb
- strukturierte, individuelle Lernbegleitung

<b>Zielpublikum</b>	Eingliederungs- und Gesundheitsfachpersonen in <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unternehmen</li> <li>• Sozialversicherungen, insbesondere IV und RAV</li> <li>• privaten Versicherungen, insbesondere Taggeldversicherungen</li> <li>• Sozialen Diensten</li> <li>• Institutionen und Organisationen der Arbeitsintegration</li> <li>• der Rehabilitation</li> </ul>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	Im Fachseminar werden verschiedene Lehr- und Lernformen angewendet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Fachseminar wird in der Regel im Modus des «blended learning» durchgeführt, das heisst aus einer Kombination von Präsenzveranstaltung und Onlineunterricht. Der Präsenzunterricht findet vor Ort in Olten statt.</li> <li>• Es finden zeitgebundene, örtlich flexible Onlineveranstaltungen statt.</li> <li>• Das Selbststudium kann zeitlich und örtlich flexibel gestaltet werden.</li> <li>• Der Lernprozess der Weiterbildungsteilnehmenden wird durch eine individuelle Lernbegleitung unterstützt und gefördert.</li> <li>• Die Wissensinhalte werden mittels Lerntagebuch vertieft.</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für Teilnehmende</b>	Für eine Teilnahme am Fachseminar sind folgende Voraussetzungen erforderlich: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Weiterbildungsteilnehmenden verfügen über einen eigenen Laptop, den sie im Präsenzunterricht, im Selbststudium und für Onlineveranstaltungen einsetzen können.</li> <li>• Bereitschaft zur Nutzung digitaler Tools im Rahmen der Webinare.</li> </ul>
<b>Struktur</b>	Das Fachseminar ist Teil verschiedener Certificate of Advanced Studies (CAS)-Programme aus dem Bereich «Psychosoziales Management» und wird in Absprache mit der Leitung an diese angerechnet. Weitere Informationen zu den Weiterbildungsangeboten unter: <a href="http://www.psychosoziales-management.ch">www.psychosoziales-management.ch</a>
<b>Leitung</b>	Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Prof. Dr. Thomas Geisen, Professur für Arbeitsintegration und Eingliederungsmanagement/Disability Management, T +41 62 957 20 57, <a href="mailto:thomas.geisen@fhnw.ch">thomas.geisen@fhnw.ch</a>
<b>Dozierende</b>	<i>Otto Schmid</i> , Dr. phil., dipl. Suchtberater und Trainer für Motivational Interviewing, Mitglied der internat. Gesellschaft für Motivational Interviewing MINT, Basel, <a href="mailto:otto.schmid@suchtcoach.ch">otto.schmid@suchtcoach.ch</a>
<b>Datum</b>	8. Dezember 2025, 9:00 bis 16:30 Uhr
<b>Ort</b>	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW Hochschule für Soziale Arbeit, Olten
<b>Kosten</b>	CHF 400
<b>Abschluss</b>	Teilnahmebestätigung Lerntagebuch
<b>Kontakt</b>	Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Luca Faulstich, Weiterbildungskordinator, T + 41 62 957 27 74, <a href="mailto:luca.faulstich@fhnw.ch">luca.faulstich@fhnw.ch</a>
<b>Anmeldung</b>	Online-Anmeldung: <a href="https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/fachseminare">https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/fachseminare</a>

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

## Kompetenzprofil des Fachseminars FS «Motivierende Gesprächsführung in der erwerbsorientierten Eingliederung» (FS EM MI)

### Wissen und Verstehen

Die Weiterbildungsteilnehmenden erwerben im FS EM MI Kenntnisse über

- die Motivierende Gesprächsführung,
- Motivation und Veränderungsbereitschaft.

### Anwendung von Wissen und Verstehen

Die Weiterbildungsteilnehmenden sind nach Abschluss des FS EM MI in der Lage

- Haltung und Methoden der Motivierenden Gesprächsführung in der Fallarbeit anzuwenden,
- im Umgang mit Widerständen ihre Selbstwahrnehmung zu entwickeln.

### Urteilen

Die Weiterbildungsteilnehmenden sind nach Abschluss des FS EM MI fähig

- Beratungssituationen in der erwerbsorientierten Eingliederung zu beurteilen.

### Kommunikative Fertigkeiten

Die Weiterbildungsteilnehmenden sind nach Abschluss des FS EM MI fähig

- als Fachpersonen Motivation zu festigen und Mut zu Veränderungen der Klienten und Klientinnen zu stärken.

### Selbstlernfähigkeit

Die Weiterbildungsteilnehmenden sind nach Abschluss des FS EM MI fähig,

- sich eigenständig vertieftes Wissen in der Motivierenden Gesprächsführung anzueignen,
- selbständig in dieser Methode weiterzuentwickeln.